

Pressemitteilung

3. März 2011

„Am 4. Juni 2011 ist es wieder soweit: Alle Naturfreunde sind am 13. GEO-Tag der Artenvielfalt aufgerufen, innerhalb von 24 Stunden in einem selbst festgelegten Gebiet möglichst viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten zu entdecken. Gesucht werden kann überall - im Schulgarten, auf der Wiese, im Feldgehölz, am Flussufer oder in der Kiesgrube. Wir würden es begrüßen, wenn sich möglichst viele Schulklassen am Wettbewerb beteiligen würden.“ So Manfred Radtke vom BUND Rotenburg.

Das diesjährige Thema lautet "Lebensraum Süßwasser: Warum es in Flüssen, Seen und Teichen noch viel zu erforschen gibt". Nur 1 % der Erdoberfläche ist mit Süßwasser bedeckt, doch weltweit leben darin 10 % aller Tiere und 35 % aller Wirbeltiere. Der Rückgang der Artenvielfalt schreitet in diesem Lebensraum am schnellsten voran. Grund genug, den Artenreichtum der Gewässer einmal genauer zu untersuchen. Wie in den letzten Jahren steht der GEO-Tag wieder unter der Schirmherrschaft des Bundesumweltministers.

Radtke: „Zu gewinnen sind wieder eine Klassenfahrt und viele Sachpreise. Weitere Informationen zum Schülerwettbewerb gibt es auf der Homepage des BUND unter <http://rotenburg.bund.net>.“